

28.09.2023 (mehrtägig), Düsseldorf & Digital

ESG-Reporting und - Steuerung 2023

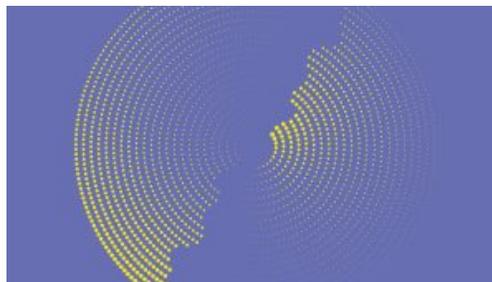
Das Finanzwesen im Mittelpunkt einer nachhaltigen Unternehmenstransformation

Handelsblatt **Konferenz**

Über das Event

Von der ESG-konformen Berichterstattung zur wertorientierten Unternehmenssteuerung
Mit Inkrafttreten der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) kommen auf immer mehr Unternehmen umfangreiche Berichtspflichten zu. Nachhaltigkeitsaspekte rücken noch stärker in den Fokus der Unternehmenstätigkeit und werden in der Berichterstattung den nichtfinanziellen Kriterien weitgehend gleichgestellt. Unabhängig von den regulatorischen Anforderungen sind Unternehmen vor dem Hintergrund der nachhaltigen Transformation der Wirtschaft gefordert, ihre Geschäftspraktiken weiterzuentwickeln, um wettbewerbsfähig zu bleiben und ihre Stakeholder zu überzeugen.
Diese Transformation erfordert eine abteilungsübergreifende Zusammenarbeit. Durch eine sinnvolle Integration bzw. Verknüpfung der ESG-Berichterstattung mit der Finanzberichterstattung wird es den Stakeholdern ermöglicht, sich ein umfassendes Bild von der finanziellen und nicht-finanziellen Unternehmensperformance sowie von möglichen Risiken zu machen.
Auf der Handelsblatt Tagung ESG-Reporting und -Steuerung bringen wir alle Akteure zusammen, die im Unternehmen die Nachhaltigkeitsberichterstattung erstellen, koordinieren und weiterentwickeln und die nachhaltige Unternehmenssteuerung vorantreiben.

Programm



Datum und Uhrzeit

Donnerstag, 28.09.2023, 09:00 Uhr –
Freitag, 29.09.2023, 14:00 Uhr,
Düsseldorf & Digital

Veranstaltungsort

Handelsblatt Media Group
Toulouser Allee 27
40211 Düsseldorf

Ticketpreise

(zzgl. MwSt. p.P.)

Präsenz-Ticket **2300€**

Digital-Ticket **1600€**

Ansprechpartner



Frank Hölscher

Kundenberatung & Anmeldung

anmeldung@euroforum.com

+49 211 8874 3849



Anke Neytchev

Konzeption & Inhalt

a.neytchev@handelsblattgroup.com

+49 211 8874 3606

Veranstalter

Euroforum Deutschland GmbH

28. September

Tag 1

9:00 – 18:00 Uhr + Networking Dinner

08:30

Empfang & Networking

09:00

Eröffnung und Begrüßung durch das Handelsblatt



Sandra Groeneveld
Redakteurin
Podcast, Live &
Video –
Handelsblatt



Kevin Knitterscheidt
Nachrichtenchef
– Handelsblatt

ESG boomt – Nachhaltigkeit als integraler Bestandteil der Unternehmensstrategie

09:10

Opening Keynote

Nachhaltige Transformation: ESG als Katalysator für Unternehmenserfolg

Tauchen Sie ein in die Welt der nachhaltigen Transformation, in der ESG-Prinzipien zu einem unverzichtbaren Bestandteil Ihrer Unternehmensstrategie werden. Erfahren Sie, wie Führungskräfte ihre Rollen neu definieren, um eine zukunftsweisende Nachhaltigkeitsvision zu gestalten. Entdecken Sie, wie Sie Mitarbeiter:innen aktiv in diesen Prozess einbeziehen und mit den erforderlichen Future Skills ausstatten, während Sie das Warum und die Bedeutung aussagekräftiger Berichterstattung nie aus den Augen verlieren. Entwickeln Sie Ihre Zukunfts-Strategie und lassen Sie Nachhaltigkeit zu Ihrem Wettbewerbsvorteil werden.



Prof. Dr. Anabel Ternès
Zukunftsforscherin, Autorin und Gründerin
nachhaltiger Startups – Leiterin des SRH-Instituts
für Nachhaltiges Management

09:35

Vortrag

Das Finanzwesen im Mittelpunkt der Nachhaltigkeitstransformation im Unternehmen

- Die neue Rolle des CFOs in der Nachhaltigkeitstransformation
- Dynamische Unternehmenssteuerung unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien



Dr. Sebastian Stern
Konzernbeauftragter Steuerung Finanzen
Systemverbund – Deutsche Bahn AG

09:55

Q&A

Stellen Sie Ihre Fragen an Dr. Sebastian Stern

Die Nachhaltigkeitsberichtspflicht kommt – ERS/CSRD im Fokus

10:00

Diskussionsrunde

Anforderungen, Herausforderungen & Lösungsansätze rund um die CSRD

- Einblicke in die regulatorischen Hintergründe und die der Arbeit der EFRAG zur Finalisierung der ERS
- Aktuelle operative Herausforderungen in Richtung CSRD-Compliance
- Zunehmende strategische Bedeutung der Wesentlichkeitsanalyse
- Praxisnahe Lösungsansätze durch die umfassendere Beteiligung verschiedener Fachbereiche am Nachhaltigkeitsmanagement
- Verschiedene Angänge und Komponenten unternehmensspezifischer Roadmaps in Richtung „Sustainability Statement“ als Teil des Lageberichts

Moderation: Dr. Monika Wünnemann



Susanne Hartlieb

Head of Sustainability – TRUMPF SE + Co. KG



Prof. Dr. Kerstin Lopatta

Professorin für Rechnungslegung, Prüfung und Nachhaltigkeit – Universität Hamburg



Moritz Scaer

Geschäftsführer – Stakeholder Reporting, part of Mazars



Dr. Monika Wünnemann

Leiterin Steuern und Finanzpolitik – Bundesverband der Deutschen Industrie

10:30

Praxisbericht

Die Implementierung neuer ESG Anforderungen am Beispiel von Merck



Dr. Petra Wicklandt

Head of Corporate Sustainability, Quality and Trade Compliance, Senior Vice President – Merck

10:50

Q&A

Stellen Sie Ihre Fragen an Dr. Petra Wicklandt

10:55

Pause – Networking bei Getränken und Snacks

11:25

Praxisbericht

Double Materiality – Pflichtübung für Reporting oder strategisches Tool zur Integration von ESG?

- Regulatorische Ausgangslage mit Fokus ERS/CSRD
- So wird der Prozess bei BASF umgesetzt
- Lassen sich die Ergebnisse der Wesentlichkeitsanalyse für interne Prozesse wie z.B. Enterprise Risk Management nutzen?



Tanja Castor

Head of Sustainability Reporting & Controlling Committee – BASF SE

11:45

Q&A

Stellen Sie Ihre Fragen an Tanja Castor

ESG-Management in der Lieferkette

11:50

Praxisbericht



Uwe Bergmann

Global Director ESG Business Integration – Henkel

12:10

Q&A

Stellen Sie Ihre Fragen an Uwe Bergmann

12:15

Insights

Lieferkettengesetz und ESRS: was kommt auf den Mittelstand zu?“



Thilo Hitz
Founder, COO – Daato

12:30

Q&A

Stellen Sie Ihre Fragen an Thilo Hitz

12:35

Insights

Vom Scoping bis zum Nachhaltigkeitsbericht: Wie Sie mit Technologie der Komplexität der CSRD smart begegnen können

- Die Herausforderungen: Warum eine frühzeitige Beschäftigung mit dem Thema sinnvoll ist
- Die Anforderungen: Vom Scoping bis zum Nachhaltigkeitsbericht
- In der Praxis: Methodisch-technische Umsetzung mit Caseware ESG anhand von Beispielen



Heike Kramer
Business
Relationship
Managerin –
Caseware
Germany



**Axel
Zimmermann**
Geschäftsführer
– Caseware
Germany

Politische Rahmenbedingungen, Regulatorik und Prüfbarkeit von Nachhaltigkeitsberichten

12:55

Insights

Prüfbarkeit von Nachhaltigkeitsberichten nach der CSRD

- Wie bereiten sich Wirtschaftsprüfer auf die CSRD vor?
- Welche neuen Anforderungen und Herausforderungen kommen auf Wirtschaftsprüfer zu?



Melanie Sack
Vorstandssprecherin – Institut der Wirtschaftsprüfer

13:10

Q&A

Stellen Sie Ihre Fragen an Melanie Sack

13:15

Zeit für Fragen / Live Voting

13:20

Gemeinsames Mittagessen

14:20

Insights

ISSB Update



Jenny Bofinger-Schuster
International Sustainability Standards Board – IFRS
Foundation

14:35

Q&A

Stellen Sie Ihre Fragen an Jenny Bofinger-Schuster

EU-Taxonomie**14:40****Diskussionsrunde**

Wie gelingt die Nachhaltigkeitstransformation unter Gesichtspunkten der EU-Taxonomie und Sustainable Finance?



Sven Gentner
Generaldirektion
FISMA –
Europäische
Kommission



Dr. Lothar Rieth
Leiter
Nachhaltigkeit
– EnBW



Florian Sommer
Leiter ESG im
Portfolio
Management –
Union
Investment

Nachhaltige Unternehmenssteuerung – ein Game-Changer?**15:10****Praxisbericht**

EU Taxonomie als neues Thema für das Controlling – Einblick in die Arbeit bei Robert Bosch



Dr. Marco Möhrer
Nachhaltigkeits-Controller – Robert Bosch GmbH

15:30**Q&A**

Stellen Sie Ihre Fragen an Dr. Marco Möhrer

15:35**Praxisbericht****Integration ESG in Controllingprozess**

Die Integration von ESG-Kennzahlen in die Kernprozesse des Controllings sollte auf der Agenda jedes Unternehmens stehen. Ist-Reporting, Planung und Forecasting sind wirkungsvolle Steuerungselemente. Nicht nur für vergütungsrelevante Kennzahlen – sondern für alle ESG-Kennzahlen mit Ambitionsniveau. Es bedarf dabei einer stabilen Governance, um die Expertise von Controllern und ESG-Spezialisten bestmöglich zusammen zu führen. Und die Bereitschaft für kontinuierliches Lernen bei allen Beteiligten. Denn: „It's a journey“! In unserem Vortrag stellen wir diverse Aspekte vor, in denen die Integration von ESG im Controllingprozess sinnvoll ist und wie sie gelingen kann.



Naime Ersöz-Koc
Group Financial
Controlling –
Deutsche
Telekom



Silke Thomas
Cluster Lead
Sustainable
Finance & ESG
Performance –
Deutsche
Telekom AG

15:55**Q&A**

Stellen Sie Ihre Fragen an Naime Ersöz-Koc und Silke Thomas

16:00**Pause – Networking bei Getränken und Snacks****16:30****Breakout Sessions**

In den Breakout Sessions haben Sie die Möglichkeit noch tiefer in ausgewählte Themenschwerpunkte einzutauchen und sich direkt auszutauschen und Fragen zu adressieren.

Breakout Session 1: Auswirkungen der EU-Taxonomie auf Finanzunternehmen und Rückkopplungseffekte auf die Realwirtschaft

- Welche Herausforderungen und Lösungsansätze gibt es bei der Umsetzung der Taxonomie-Verordnung und SFDR für Finanzunternehmen?
- Wie kann die Realwirtschaft mit Implikationen wie z. B. Informationsanfragen an Portfoliounternehmen zur Taxonomiefähigkeit und -konformität oder veränderten Finanzierungsbedingungen umgehen? Auf was müssen sich Unternehmen einstellen?
- Nach einem Impulsvortrag folgt eine interaktive Diskussion, in der sich die Teilnehmer*innen untereinander und mit den Speakern austauschen können.



Marc Böhlhoff
Partner –
Mazars GmbH &
Co. KG



Kai Wuttke
Geschäftsführer,
Stakeholder
Reporting – part
of Mazars

Breakout Session 2: Schritt für Schritt zum ersten Nachhaltigkeitsbericht

Die Gesetzeslage verändert sich stetig und so auch die Anforderung, ab welcher Unternehmensgröße Unternehmen berichten müssen. Schnell wird klar, Unternehmen müssen nicht nur handeln, sondern dies auch sachgemäß dokumentieren und kommunizieren. Am Beispiel von Brammibal's Donuts erklären wir in diesem Talk, welche Maßnahmen sinnvoll sind, um Nachhaltigkeitsthemen zu bearbeiten, wie man sinnvolle Ziele setzt und wie am Ende ein repräsentativer Nachhaltigkeitsbericht entsteht.



Nika van Olst
Co-Founder – New Standard Studio

It's all about Data

17:05

Insights

Transparente Beurteilung der ESG-Performance von Geschäftspartnern – ESG@Creditreform

- Herausforderung regulatorischer Anforderungen bei eingeschränkter Datenverfügbarkeit
- Einfache und ökonomische ESG-Datenerhebung
- MyESG – Transparenz über die eigene Nachhaltigkeit
- Bedarfsgerechte ESG-Lösungen von Creditreform



Bernd Bütow
CEO – Verband der Vereine Creditreform

17:25

Praxisbericht

Herausforderungen an das ESG Reporting aus Sicht des Anwenders und Anbieters von Systemlösungen SAP SE



Prof. Dr. Christopher Sessar
Chief Accounting Officer – SAP SE

17:45

Q&A

Stellen Sie Ihre Fragen an Dr. Christopher Sessar

17:50

Blick ins Ausland / Perspektivwechsel

Wie blicken amerikanische Unternehmen auf das Thema ESG?

Live-Schalte in die USA



Astrid Dörner
US-Korrespondentin – Handelsblatt

18:00

Zeit für Fragen & Diskussion und Wrap-up des ersten Tages

18:30

Gemeinsame Abendveranstaltung

Wir lassen den Veranstaltungstag in informellen Rahmen ausklingen. Ideale Bedingungen zum zwanglosen Austausch und Netzwerken.

Herzliche Einladung zum Abendessen in der Spoerl Fabrik



29. September

Tag 2

9:00 – 14:00 Uhr + gemeinsames Mittagessen zum Ausklang

08:30

Empfang & Networking

09:00

Begrüßung



Sandra Groeneveld
Redakteurin
Podcast, Live &
Video –
Handelsblatt



Kevin Knitterscheidt
Nachrichtenchef
– Handelsblatt

Change & Transformation

09:05

Impuls

Finance & Sustainability – von der Silomentalität zum Wertschöpfungsnetzwerk



Pia Burkarth
Senior Finance Transformation Manager –
Thinkproject Holding GmbH

09:20

Q&A

Stellen Sie Ihre Fragen an Pia Burkarth

09:25

Impuls**Technologie, Kultur und Nachhaltigkeit: Wie fördert man ein ESG-Mindset?**

- Automatisiertes Reporting durch harmonisierte Daten und KI-Anwendungen
- Herausforderungen von Veränderungsprozessen in globalen Technologieunternehmen
- Stakeholder Analyse und die besondere Rolle der Generation Z

**Tarek Annan**

Senior Sustainability Manager – Allianz Technology SE

09:40

Q&A

Stellen Sie Ihre Fragen an Tarek Annan

Integration in der Berichterstattung

09:45

Im Gespräch**Aktuelles zur Nachhaltigkeitsberichterstattung aus Sicht des DRSC****Georg Lanfermann**

Präsident – DRSC e.V.

10:05

Q&A

Stellen Sie Ihre Fragen an Georg Lanfermann

Das Warum der Berichterstattung im Blick

10:10

Impuls**Compliance als Wettbewerbsvorteil: Wie Circular Scale-Ups ESG-Reporting nutzen um zu wachsen**

- Zirkularität: Was können Corporates von Scale-Ups lernen
- Wettbewerbsvorteil durch Selbstverpflichtung zu Nachhaltigkeitsreporting
- Green oder green washing: Der kritische Pfad

**Falk Sonnenschmidt**

CRO – everphone GmbH

10:25

Q&A

Stellen Sie Ihre Fragen an Falk Sonnenschmidt

10:30

Praxisbericht**Nachhaltigkeit nicht nur berichten, sondern steuern****Dr. Klaus Hufschlag**

SVP Sustainability Reporting & Controlling – Deutsche Post DHL Group

10:55

Q&A

Stellen Sie Ihre Fragen an Dr. Klaus Hufschlag

Zusammenspiel von finanziellen Kennzahlen und Nachhaltigkeits-KPIs

11:00

Impuls

Die neue Währung °C: Wie die Messung der Klimawirkung sektorübergreifend gelingt und eine gemeinsame Sprache für alle Stakeholder entsteht



Hannah Helmke

Co-Gründerin und Geschäftsführerin – right. Based on Science GmbH

11:05

Q&A

Stellen Sie Ihre Fragen an Hannah Helmke

11:15

Insights

Fit für die CSRD? – Reporting für die Finanzindustrie und Mittelstand leicht gemacht



Dominik Deiters

Leiter Open Banking – SCHUFA

11:35

Pause – Networking bei Getränken und Snacks

ESG-Risikomanagement und ESG-Ratings

12:05

Praxisbericht

Berichterstattung und ESG-Ratings am Beispiel von Bayer



Sebastian Leins

Senior Manager Sustainability Reporting – Bayer

12:25

Q&A

Stellen Sie Ihre Fragen an Sebastian Leins

Sustainable Finance

12:30

Insights

Sustainability-Linked bald „New Normal“ in der Finanzierung?

- Sustainable Finance ist ein zentraler Hebel für den Transformationsprozess hin zu einer nachhaltig ausgerichteten Wirtschaft.
- Nachhaltig strukturierte Finanzierungen erfreuen sich einer weiter steigenden Beliebtheit und sind im Mainstream der Finanzierung angekommen.
- Für Unternehmen gilt es, sich frühzeitig mit den kommenden Anforderungen zu beschäftigen und die sich hieraus ergebenden Chancen zu nutzen.



Alexander Rasch

Senior Advisor Sustainable Finance – Helaba Landesbank Hessen-Thüringen

12:50

Q&A

Stellen Sie Ihre Fragen Alexander Rasch

Impact Measurement & Valuation

12:55

Impuls

Wie kriegt man ein Kreditbuch von 90 Mrd. bis 2040 klimaneutral?



Dr. Andreas Gruber

Chief Sustainability Officer – DKB

13:10

Q&A

Stellen Sie Ihre Fragen an Dr. Andreas Gruber

13:15

Impuls

Impact Valuation – Die Zusammenführung von Reporting und Steuerung



Christian Heller
CEO – Value Balancing Alliance

13:25

Q&A

Stellen Sie Ihre Fragen an Christian Heller

Kreislaufwirtschaft als Strategie der Zukunft

13:30

Closing Keynote



Lars Baumgürtel
CEO – ZINQ GmbH & Co. KG

13:55

Zeit für Fragen, Zusammenfassung und Verabschiedung

14:00

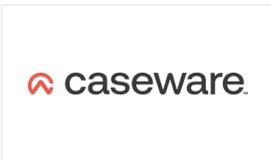
Gemeinsames Mittagessen und Ende der Veranstaltung

Unsere Partner

Content Partner



Partner



Förderer



Unternehmenspräsenz



Tickets

Ticketpreise

(zzgl. MwSt. p.P.)

Präsenz Ticket **2300€**

Digital Ticket **1600€**

Im Preis sind umfassende Unterlagen enthalten. Sie können jederzeit ohne zusätzliche Kosten eine Ersatzteilnehmerin oder einen Ersatzteilnehmer benennen.

Anmeldung

Hier anmelden



<https://live.handelsblatt.com/event/esg-reporting-und-steuerung/esg-reporting-und-steuerung-2023/?anmeldung>

Ansprechpartner



Frank Hölscher

Kundenberatung & Anmeldung

anmeldung@euroforum.com

+49 211 8874 3849

Veranstalter

Euroforum Deutschland GmbH

AGB:

<https://www.euroforum.de/agb>

Datenschutz:

<https://www.euroforum.de/datenschutz>

FAQ:

<https://www.euroforum.de/kontakt/faq>

Ihr Plus

Als Teilnehmende unserer Handelsblatt-Veranstaltungen erhalten Sie von uns den H+ Premium Business Zugang für 4 Wochen kostenfrei. Das Angebot endet automatisch. Sie erhalten die Zugangsinformationen per E-Mail. Zu diesem Zwecke leiten wir Ihre Kontaktdaten an die Handelsblatt GmbH weiter. Diesem kostenfreien Service können Sie natürlich jederzeit widersprechen.

Newsletter bestellen



Wenn Sie regelmäßig per E-Mail über unsere Veranstaltungen informiert werden möchten, bestellen Sie hier unseren Newsletter:

<https://www.euroforum.de/newsletter/>